

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0374/10	Datum 03.08.2010
Dezernat II	SFM	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	14.09.2010	nicht öffentlich	Kenntnisnahme
Betriebsausschuss SFM	28.09.2010	öffentlich	Beratung
Stadtrat	11.11.2010	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 02	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg

Beschlussvorschlag:

1. Der Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg wird entsprechend den Anlagen wie folgt festgesetzt und beschlossen:
 - 1.1. Im Bereich des Erfolgsplanes mit Erträgen in Höhe von 13.167.100 EUR mit Aufwendungen in Höhe von 13.167.100 EUR.
 - 1.2. im Bereich des Vermögensplanes mit einem Einnahme- und Ausgabevolumen in Höhe von 983.300 EUR
 - 1.3. mit einem Höchstbetrag des Kassenkredites von 500.000 EUR.
2. Der mittelfristige Finanzplan des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen im Eigenbetrieb

Eigenbetrieb	SFM	Pflichtaufgabe	JA	X	NEIN	
---------------------	-----	-----------------------	----	---	------	--

Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
JA		HHK-Nr.:		NEIN	

Maßnahmebeginn	Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan			
2011	Erfolgsplan	X	Vermögensplan	X

Erfolgsplan 2011				
Ertrag				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderertrag
diverse				
Summe:		13.167.100		
Aufwand				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderaufwand
diverse				
Summe:		13.167.100		

Mittelfristige Erfolgsplanung 2012 – 2014					
Ertrag					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderertrag
2012	diverse		13.219.600		
2013	diverse		13.262.000		
2014	diverse		13.289.500		
Summe:			39.771.100		
Aufwand					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderaufwand
2012	diverse		13.219.600		
2013	diverse		13.262.000		
2014	diverse		13.289.500		
Summe:			39.771.100		

Vermögensplan 2011				
Einnahmen				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Mindereinnahmen
Summe:		983.300		
Ausgaben				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderausgaben
diverse				
Summe:		983.300		

Mittelfristige Vermögensplanung 2012 – 2014					
Einnahmen					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Mindereinnahmen
2012			863.200		
2013			861.500		
2014			846.700		
Summe:			2.571.400		
Ausgaben					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderausgaben
2012			863.200		
2013			861.500		
2014			846.700		
Summe:			2.571.400		

Eigenbetrieb SFM	Sachbearbeiter: Frau Bohne, Tel. 7368 404
Eigenbetriebsleiterin	Frau Andruscheck

Finanzielle Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

Organisationseinheit		Pflichtaufgabe	X	ja		nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
		ja, Nr.				nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
2011	JA	X	NEIN			

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2011	454.800	22010100	54552010		
	64.000	22010100	54552020		
	7.200.300	22010100	54552030		
	490.000	22010100	54552040		
	140.000	22010100	54552000		
	2.013.400	22010100	54559000		
	10.362.500				
2012	459.300	22010100	54552010		
	64.000	22010100	54552020		
	7.234.400	22010100	54552030		
	490.000	22010100	54552040		
	140.000	22010100	54552000		
	2.030.400	22010100	54559000		
	10.418.100				
2013	464.500	22010100	54552010		
	64.000	22010100	54552020		
	7.270.000	22010100	54552030		
	490.000	22010100	54552040		
	140.000	22010100	54552000		
	2.046.400	22010100	54559000		
	10.474.900				
2014	469.500	22010100	54552010		
	64.000	22010100	54552020		
	7.305.700	22010100	54552030		
	490.000	22010100	54552040		
	140.000	22010100	54552000		
	2.061.400	22010100	54559000		
	10.530.600				
Summe:	41.786.100				

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

Buchwert in €

Datum Inbetriebnahme:

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

Eigenbetrieb SFM	Sachbearbeiter: Frau Bohne, Tel. 7368 404
Eigenbetriebsleiterin	Frau Andruscheck

Termin für die Beschlusskontrolle	31.12.2010
-----------------------------------	------------

Begründung:

Aufgrund der §§ 16 und 17 des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (Eigenbetriebsgesetz) in der aktuell gültigen Fassung wurde der Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg - SFM - aufgestellt.

In die Planung sind folgende Konsolidierungs-/Einsparungsmaßnahmen eingearbeitet:

Zeitraum	Maßnahme	Einsparung in EUR
seit 2004	Drucksache 0058/03 Punkt 12 umzusetzende Maßnahme im Zuge der Haushaltskonsolidierung	1.300.000,00
seit 2007	Einsparungen durch Zentralisierung der Stützpunkte	120.000,00
seit 2007	Abführung der Sondernutzungsgebühren	10.000,00 – 60.000,00
seit 2008	Konsolidierung 10 % der Grünflächenpflege lt. S 0143/07	200.000,00

In Umsetzung dieser Maßnahmen erfolgte die Einarbeitung aller Sparpotentiale, welche die Grundlage der Ermittlung der im Wirtschaftsplan 2011 zu berücksichtigten Erträge und Aufwendungen bilden. Dazu gehören:

1. die weitere Umwandlung und Verlängerung von Vollzeitstellen in Saisonstellen und Teilzeitstellen bis 2014,
2. die sich daraus ableitenden Sachkosteneinsparungen,
3. die Fortführung und Erweiterung der Vergabe der Grünflächenpflege für die Pflegegebiete Pechau, Randau, Calenberge, Beyendorf und Sohlen, Rothensee Zone I und Cracau,
4. die Optimierung der städtischen Grünpflege durch Konzentration der Ressourcen, deren effektiveren und flexibleren Einsatz und Nutzung der daraus entstehenden Synergieeffekte.

Seit 2010 sind als wesentliche Veränderung zu den vorangegangenen Plänen die Aufwendungen für die Ersatzinvestitionen für Spielplätze in Höhe von 490 TEUR im Aufwand und Ertrag enthalten. Die Grundlage hierzu bildet die Drucksache DS0410/09 zur Übertragung der Spielgeräte als Festwert in das Sondervermögen des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg.

Anlagen:

- 1 - Wirtschaftsplan 2011
- 1.1 - Erfolgsplan 2011
- 1.1.1 - Erläuterungen zum Erfolgsplan
- 1.2.1 - Vermögensplan (Einnahmen)
- 1.2.2 - Vermögensplan (Ausgaben)
- 1.2.3 - Erläuterungen zum Vermögensplan
- 1.3 - Stellenübersicht
- 2 - Mittelfristige Finanzplanung
- 2.1 - Mittelfristige Finanzplanung – Erfolgsplan
- 2.2.1 - Mittelfristige Finanzplanung- Vermögensplan (Einnahmen)
- 2.2.2 - Mittelfristige Finanzplanung – Vermögensplan (Ausgaben)